

Patient:

Geburtsdatum:

Ernährung

- ☐ Sonde ☐ PEG ☐ Magensonde
- ☐ parenterale Ernährung
- ☐ einlöffeln / hohe Aspirationsgefahr
- ☐ isst teilweise allein, braucht aktive Hilfsperson/Aspirationsgefahr
- ☐ isst allein braucht Hilfsmittel / braucht Supervision
- ☐ isst völlig selbständig

An- und Auskleiden

- ☐ vollständig auf Hilfsperson angewiesen
- ☐ viel Unterstützung durch Hilfsperson
- ☐ wenig aktive Unterstützung durch Hilfsperson
- ☐ Hilfsmittel/Supervision notwendig
- ☐ völlig selbständig

Persönliche Hygiene

- ☐ Ganzwäsche im Bett durch Hilfsperson
- ☐ im Bett/Lavabo teilweise möglich, aber in beträchtlichem Mass auf Hilfsperson/en angewiesen
- ☐ teilweise möglich, aktive Hilfe einer Hilfsperson nötig
- ☐ braucht Hilfsmittel/Supervision
- ☐ Körperpflege (inkl. Zähne putzen, rasieren, frisieren) ganz allein möglich

Ausscheidung/Toilette

- ☐ stuhl- & urininkontinent
- ☐ Colostoma/Ileostoma
- ☐ urininkontinent Blasentraining
- ☐ DK ☐ Cystofix
- ☐ auf Topf/Nachtflasche angewiesen
- ☐ Nachtstuhl/WC mit Hilfsperson
- ☐ WC-Benützung allein möglich

Fortbewegung

- ☐ bettlägerig, selbständige Fortbewegung unmöglich
- ☐ braucht Rollstuhl und viel Personenunterstützung
- ☐ gehen mit Stützhilfe/Begleitung, selbstständiges Rollstuhlfahren
- ☐ selbständiges Gehen möglich, aber kein Treppensteigen
- ☐ selbständiges Gehen und Treppensteigen möglich

Transfers (bei Rollstuhlfahrer/Innen)

- ☐ Transfer nur mit mehreren Hilfspersonen möglich
- ☐ Transfer mit viel Unterstützung einer Hilfsperson
- ☐ leichte Unterstützung durch Hilfsperson
- ☐ Supervision/Anleitung durch Hilfsperson
- ☐ selbständiger, sicherer Transfer

Orientierung

- ☐ stark desorientiert, braucht dauernde Überwachung, hohe Weglauftendenz
- ☐ desorientiert, braucht viel Überwachung (geringe Weglauftendenz)
- ☐ desorientiert, braucht Supervision (ohne Weglauftendenz)
- ☐ leichte, aber alltagsrelevante Orientierungsstörung
- ☐ zeitlich, örtlich und autopsychisch orientiert

Verständigung

- ☐ keine Verständigung möglich
- ☐ teilweise Verständigung möglich, sozialer Kontakt schwer beeinträchtigt
- ☐ teilweise Verständigung möglich, sozialer Kontakt leicht beeinträchtigt
- ☐ sozialer Kontakt unbeeinträchtigt
- ☐ Fremdsprachigkeit
- ☐ Dolmetscher notwendig, Sprache:

Zusatzblatt Pflegebedürftigkeit

Patient:

Geburtsdatum:

Soziale Interaktion

- ☐ sehr häufig unkooperativ/distanzlos/zurückgezogen
- ☐ öfters unkooperativ/distanzlos/zurückgezogen
- ☐ zeitweise unkooperativ/distanzlos/zurückgezogen
- ☐ selten unkooperativ/distanzlos/zurückgezogen
- ☐ normale soziale Interaktion

Psyche

- ☐ starke Aggressivität/Euphorie/Depression/Apathie/Unruhe
- ☐ mittelschwere Aggressivität/Euphorie/Depression/Apathie/Unruhe
- ☐ leichte Aggressivität/Euphorie/Depression/Apathie/Unruhe
- ☐ Stimmungs labilität
- ☐ adäquates Verhalten und Psyche
- ☐ psychiatrische Diagnose
- ☐ Selbstgefährdung/Suizidalität

Atmung

- ☐ Sauerstoff l/m
- ☐ Tracheostoma
- ☐ Kanüle-Typ
- ☐ CPAP Gerät

Spitalhygiene

- ☐ Isolation
- ☐ MRSA
- ☐ ESBL
- ☐ VRE
- ☐ C. difficile
- ☐ Covid-19
- ☐ Sonstige

Katheter

- ☐ ZVK
- ☐ Infusion
- ☐ Perfusor
- ☐ Drainagen
- ☐ Pumpen

Wundmanagement

- ☐ Dekubitus
- ☐ VAC
- ☐ grossflächig
- ☐ Verbrennungen
- ☐ Zeitaufwand/Frequenz Verbandswechsel

- ☐ Sitzwache
- ☐ Spezialmatratze

Körpergrösse: cm
Körpergewicht: kg

Bemerkungen:

Bei Rückfragen Kontaktperson:

Telefon:

Ort, Datum:

Name/Stempel zuweisender Arzt:

Bitte Anmeldeformular an folgende Adresse senden: reha@rehabellikon.ch

Patientenadministration | Rehaklinik Bellikon | 5454 Bellikon | Fax: +41 56 485 51 16

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung: Tel +41 56 485 54 80